

23.07.2020 – 14:52 Uhr

FW-Velbert: Drei Verletzte nach Wohnungsbrand



Velbert (ots) - Nachdem gleich mehrere ausgelöste Rauchmelder die Aufmerksamkeit der Bewohner eines achtgeschossigen Mehrfamilienhauses an der Straße Am Kostenberg auf sich gezogen hatten, alarmierten diese am späten gestrigen Mittwochabend um 23.39 Uhr Polizei und Feuerwehr. Als die hauptamtliche Wache und zwei freiwillige Löschzüge Minuten später an dem Gebäude eintrafen, schlugen gut sichtbar massiver Rauch und Flammen aus einer Wohnung im vierten Obergeschoss.

Der größte Teil der Bewohner hatte das Gebäude zu diesem Zeitpunkt schon verlassen oder wurde von der Polizei ins Freie geführt. Auch der Inhaber des betroffenen Apartments hatte sich bereits selbständig in Sicherheit gebracht. Der komplett verrußte 38-jährige Velberter wies Anzeichen einer Rauchgasvergiftung auf, er wurde daher umgehend vom Rettungsdienst erstversorgt und anschließend zur weiteren Behandlung zum Klinikum Niederberg transportiert. Auch zwei 18 und 66 Jahre alte Hausbewohnerinnen wurden wegen des Verdachts einer Rauchgasvergiftung vorsorglich ins Krankenhaus gebracht. Ein Bewohner aus dem sechsten Obergeschoss und eine Frau aus dem achten Obergeschoss wurden zudem unter Einsatz von Fluchthauben von zwei Trupps unter Atemschutz nach draußen geführt, weil sie den zwischenzeitlich verrauchten Treppenraum nicht mehr passieren konnten.

Währenddessen bekämpften zwei Trupps unter Atemschutz die Flammen in der Brandwohnung mit einem C-Rohr. Diese waren zwar nach kurzer Zeit unter Kontrolle gebracht, Feuer, Ruß und Rauch hatten das gesamte Apartment aber bereits so schwer beschädigt, dass die Wohnung nicht mehr bewohnbar war. Nachdem die Feuerwehr den Treppenraum entraucht und die über der Brandwohnung liegenden Wohnungen kontrolliert hatte, konnten die Bewohner ins Gebäude zurückkehren.

Nach Übergabe der Einsatzstelle an die Polizei, die die betroffene Wohnung beschlagnahmte und Ermittlungen zur Brandursache einleitete, konnte die Feuerwehr ihren Einsatz heute morgen um 1.40 Uhr beenden. Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen aktuell noch nicht vor.

Rückfragen bitte an:

Feuerwehr Velbert
Pressestelle
Reinhard Lüdeke
Telefon: 02051/317-766
E-Mail: r.luedeke@feuerwehr-velbert.de
<http://www.feuerwehr-velbert.de/>

Medieninhalte



Symbolfoto: Feuerwehr
Velbert

Original-Content von: Feuerwehr Velbert, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/118285/4660425> abgerufen werden.